

Das **Radikaldemokratische Bildungswerk e.V.** ist ein gemeinnütziger Verein, der sich das Ziel gesetzt hat, die linksliberale und radikaldemokratische Tradition zu bewahren, politische Bildungsarbeit zu machen und perspektivisch eine Stiftung aufzubauen, mit der sich die Ziele langfristig finanzieren lassen. Spenden an unseren gemeinnützigen Verein sind steuerlich absetzbar.



Auf unserer Online-Plattform **Radikaldemokraten.de** bieten wir eine Übersicht über Nachrichten aus unserem Netzwerk, Veranstaltungen, Publikationen und ein großes digitales Archiv mit alten Zeitungen und Programmen.

Einfach den Strichcode mit dem Smartphone scannen und online gehen.

Das Radikaldemokratische Bildungswerk unterstützt die Demokratiebewegung mit den Kampagnen **#WirSindDieBrandmauer**, **Hand in Hand** und **Rechtsextremismus stoppen – Demokratie verteidigen**, denn Faschismus ist keine Meinung, sondern ein Verbrechen!



V.i.S.d.P.
Martin Ottensmann, Rosa-Aschen-Brenner-Bogen 4, 80797 München



Radikaldemokratisches Bildungswerk e.V.
Radikaldemokratische Stiftung in Gründung

Wir machen das Jahr 2024 zum Jahr der Grundrechte!

In diesem Jahr feiern wir das Jubiläum **75 Jahre Grundgesetz**, aber die Demokratie wird von rechts angegriffen. Deshalb geben wir neben zahlreichen Diskussionsveranstaltungen auch eine (radikal-) demokratische Schriftenreihe zum Thema Grundgesetz heraus.

Uns das Grundgesetz aneignen!

Band 1: Die beste Verfassung?

Verteidigung der Menschenwürde, der Grundrechte gegen Rechts, Gleichberechtigung von Frauen und Männern, Liberalität und Teilhaberechte von Minderheiten. Wie krisenfest ist das Grundgesetz? - Wie sicher das Bundesverfassungsgericht als Garant der Freiheitsrechte? - "Nie Wieder" - Konsequent gegen Antisemitismus. - Säkulare Gesellschaft durch Trennung von Kirche und Staat. - Gibt es einen säkularen Islam? ...

**Gerhart R. Baum, Heribert Prantl,
Christine Hohmann-Dennhardt,
Hans Hengelein, Hanspeter Knirsch,
Heiner Jüttner, Ingrid Matthäus-Maier,
Lale Akgün, Uwe Günther**

Roland Appel / RDB e.V. (Hg.)

Uns das Grundgesetz aneignen
Band 1: Die beste Verfassung?



Mit Beiträgen von Gerhart R. Baum, Heribert Prantl,
Christine Hohmann-Dennhardt, Hanspeter Knirsch,
Ingrid Matthäus-Maier, Lale Akgün u.v.a.

Band 2: (Juli 2024)

Grundrechte in der digitalen Gesellschaft - Das informationelle Selbstbestimmungsrecht. Wer das Netz beherrscht, gestaltet die Demokratie, Grundrechte im Internet durchsetzen? Meinungs- und Pressefreiheit und die Zukunft der Medien. Ist Künstliche Intelligenz regulierbar? Das Smartphone als freiwillige elektronische Fußfessel?

Renate Künast MdB, Markus Beckedahl, Wolfgang Lieb, Joachim Rieß, Benjamin Hoff, Katika Kühnreich u.a.

Band 3: (Ende August 2024)

Was bleibt vom Grundrecht auf Asyl? Genfer Flüchtlingskonvention und Europäische Menschenrechtskonvention - Der Europäische Auftrag des Artikel 23 (neu) von 1990 Das Friedensgebot des Grundgesetzes - Können wir ohne Verhandlungen einen dauerhaften Frieden erreichen? Eine gesamteuropäische Friedensordnung ohne Russland? Ökonomischer Neokolonialismus in Afrika?

Günter Verheugen, Christoph Strässer, Thomas Nielebock, Jamila Schäfer MdB, u.a.

Band 4: (September 2024)

Die Wurzeln unserer Demokratie - Die Mainzer Republik 1793 - Das Hambacher Fest 1832 - Die Revolution von 1848 - Die Weimarer Verfassung von 1919 - Renaissance und Wirkung antidemokratischer Denkmäler und Bauwerke -1974: Das GG in die Gesellschaft getragen.

Marion Mück-Raab, Roland Appel, historische Dokumente der Weimarer Jungdemokraten, Theo Schiller 1974 und Liberales Bildungswerk 1979

Band 5: (Oktober 2024)

Die sozialen Grundrechte des Grundgesetzes - Freie Berufswahl und Arbeit - Wohnen und die soziale Verpflichtung des Eigentums - Grundsicherung, Rente und soziale Teilhabe - Gesundheitsvorsorge und Sozialstaatsprinzip - Recht auf Bildung und Chancengleichheit, Menschenwürde und Wohnungslosigkeit, Enteignung nach Artikel 15 GG, ...

Dieter Hummel, Florian Rödl, Karsten Krampitz, Matthias W. Birkwald MdB, Barbara Steffens, Helen Schwenken u.a.

Schon jetzt bestellen, lesen und mitdiskutieren:



Die Schriftenreihe erscheint im Selbstverlag, hat jeweils einen Umfang von ca. 100 bis 120 Seiten und kann jetzt schon zu einem Selbstkostenpreis auf unserer Homepage oder unter der E-Mail-Adresse info@Radikaldemokratische-Stiftung.org bestellt werden.

Einfach den Strich-Code mit dem Smartphone scannen und Mail schreiben.

Einige Autoren und Autorinne wollen ihre Texte auf unseren Veranstaltungen vorstellen und zur Debatte stellen.

Dazu veranstalten wir online auch regelmäßig einen **Radikaldemokratischen Frührschoppen**

Wer dazu eingeladen will, oder unseren **Newsletter** bestellen möchte, ist dazu herzlich eingeladen.

